Ressort: Gesundheit

Studie: Rauchen bedroht Frauen noch stärker als bisher angenommen

Berlin, 15.12.2012, 08:31 Uhr

GDN - Geben Frauen das Rauchen auf, profitieren sie mehr davon, als bislang angenommen wurde. Allerdings sind auch die Folgen gravierender, wenn sie es nicht tun, berichtet das Magazin "Apotheken-Umschau" unter Berufung auf eine britische Studie mit Daten von 1,3 Millionen Frauen.

Wenn Frauen vor dem 40. Geburtstag demnach mit dem Rauchen aufhören, senken sie ihr Risiko, an den Folgen des Nikotinkonsums vorzeitig zu sterben, um 90 Prozent. Vor dem 30. Lebensjahr sind es sogar 97 Prozent. Zwei Drittel aller Todesfälle bei Raucherinnen im Alter zwischen 50 und 70 Jahren werden durch Tabakkonsum verursacht. Das Risiko steigt mit der Anzahl der Zigaretten steil an.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-4201/studie-rauchen-bedroht-frauen-noch-staerker-als-bisher-angenommen.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619